



Aktenzeichen:
Fachbereich Finanz- und Personalverwaltung

Drucksachen Nr.: VL-126/2016
Datum, 20.07.2016

Beschlussvorlage
- öffentlich -

Beratungsfolge	Termin
Gemeindevorstand	26.07.2016
Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss	14.09.2016
Gemeindevertretung	22.09.2016

Feststellung des geprüften Jahresabschlusses für das Jahr 2013 und Entlastung des Gemeindevorstandes gem. § 114 Abs. 1 HGO

Sachdarstellung:

Der Gemeindevorstand hat am 10.03.2015 die Aufstellung des Jahresabschlusses für das Jahr 2013 festgestellt. Die Prüfung wurde durch die Revision des Main-Kinzig-Kreises in der Zeit vom 10.02.2016 bis 26.02.2016 durchgeführt. Der Schlussbericht der Revision des Main-Kinzig-Kreises wurde der Gemeinde mit Schreiben vom 24.06.2016 vorgelegt.

Nach Vorlage des Schlussberichts und der Stellungnahme des Gemeindevorstandes erteilt die Gemeindevertretung die Entlastung über den Jahresabschluss. Die Gemeinde hat den Beschluss über den Jahresabschluss und die anschließende Bekanntmachung der Aufsichtsbehörde unverzüglich vorzulegen.

Der Jahresabschluss 2013 weist das nachfolgende Ergebnis aus:

Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung weist ein ordentliches Ergebnis (Defizit) in Höhe von EUR 237.931,97 aus. Gegenüber dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz in Höhe von EUR 248.620 hat sich das ordentliche Ergebnis um EUR 10.688,03 verschlechtert.

Unter Berücksichtigung des ausserordentlichen Ergebnisses, das ein Defizit in Höhe von EUR 66.766,51 ausweist, wird das Jahresergebnis mit einem Defizit in Höhe EUR 304.698,48 ausgewiesen. Gegenüber dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz in Höhe von EUR 247.620 verschlechtert sich somit das Jahresergebnis um EUR 57.078,48.

Dies liegt im Wesentlichen an dem Defizit des außerordentlichen Ergebnisses, welches bei der Haushaltsplanung 2013 nicht vorhersehbar und planbar war.

Der ordentliche Jahresfehlbetrag aus dem Vorjahr (Jahr 2012) in Höhe von 261,0 T€ wurde in die Bilanzposition ‚ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren‘ vorgetragen und erhöhte diese entsprechend.

Der ordentliche Jahresfehlbetrag Jahr 2013 von 237,9 T€ ist im Folgejahr in die Bilanzposition ‚Ergebnisvortrag‘ zu übernehmen.

Der außerordentliche Fehlbetrag Jahr 2013 von 66,7 T€ ist ebenfalls im Folgejahr in die Bilanzposition ‚Ergebnisvirtrag‘ zu übernehmen.

Finanzrechnung

Die Finanzrechnung weist um 31.12.2013 einen negativen Finanzmittelbestand in Höhe von EUR 1.132.020,69 aus.

Vermögensrechnung (Bilanz)

Die Vermögensrechnung schließt zum Ende des Berichtsjahres mit einer Bilanzsumme von EUR 21.048.586,13 ab. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Bilanzsumme damit um 498,2 T€ erhöht.

Dies lag im Wesentlichen an der Fortführung der Baumaßnahmen Kita Lindenplatz, Außenanlage Kita Pustebblume sowie Bischofsheimer Brücke.

Aktiva	31.12.2013	01.01.2013		Passiva	31.12.2013	01.01.2013	
1 Anlagevermögen	19.290.601,64	19.443.798,29	-153.196,65	1 Eigenkapital	5.441.914,15	5.746.612,63	-304.698,48
2 Umlaufvermögen	1.750.713,90	1.099.413,46	651.300,44	2 Sonderposten	8.269.139,76	8.684.095,64	-414.955,88
3 Rechnungsabgrenzungsposten	7.270,59	7.133,75	136,84	3 Rückstellungen	2.260.541,50	1.754.244,50	506.297,00
				4 Verbindlichkeiten	4.879.454,21	4.170.691,11	708.763,10
				5 Rechnungsabgrenzungsposten	197.536,51	194.701,62	2.834,89
Summe AKTIVA	21.048.586,13	20.550.345,50	498.240,63	Summe PASSIVA	21.048.586,13	20.550.345,50	498.240,63

Beschlussvorschlag:

Beschlussvorschlag Gemeindevorstand:

Der vom Amt für Prüfung und Revision des Main-Kinzig-Kreises geprüfte Jahresabschluss für das Jahr 2013 wird zur Kenntnis genommen. Der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes sowie der Rechenschaftsbericht sind Bestandteil dieser Vorlage

Beschlussvorschlag HFSA und Gemeindevertretung:

Der vom Amt für Prüfung und Revision des Main-Kinzig-Kreises geprüfte Jahresabschluss für das Jahr 2013 wird zur Kenntnis genommen. Dem Gemeindevorstand wird gem. § 114 HGO für das Jahr 2013 die Entlastung erteilt.

Der Schlussbericht des Amtes für Prüfung und Revision des Main-Kinzig-Kreises sowie der Rechenschaftsbericht sind Bestandteil dieser Vorlage.

Anlage(n):

- (1) 1_Schlussbericht Revision JA 2013
- (2) 2_Rechenschaftsbericht JA 2013

Die Anlagen werden per e-mail zugestellt